

Der Rotfuchs

Vorkommen: Nordamerika, Europa, Asien, Nordafrika, Australien
Größe: bis ca. 75 cm Körperlänge
+ weitere 45 cm Schwanzlänge
Höhe: ca. 40 cm
Gewicht: ca. 6-10 kg
Besondere Merkmale: oberseits rötliches, unterseites weißes Fell (aber viele Farbvarianten), buschiger Schwanz, spitze Ohren
Besondere Fähigkeiten: sehr anpassungsfähig
Gefährdung: nicht gefährdet



Der Rotfuchs (*Vulpes vulpes*) gehört zur Familie der Hunde, hat aber auch Ähnlichkeit mit Katzen: Mit seinen scharfen, teilweise einziehbaren Krallen kann er recht gut klettern und er zeigt ein ähnliches Jagdverhalten wie Katzen (Anschleichen, Mäusesprung).

Klasse:	Säugetiere (Mammalia)
Ordnung:	Raubtiere (Carnivora)
Familie:	Hunde (Canidae)
Gattung:	Vulpes
Art:	Rotfuchs

An seinen Lebensraum und auch an seinen Speisezettel stellt der Fuchs keine besonderen Anforderungen. Wichtig ist nur, dass er etwas zu fressen und Schutzräume findet. So kommt er nahezu auf der gesamten Nordhalbkugel vor. Der tägliche Nahrungsbedarf eines erwachsenen Tieres beträgt, auf Feldmäuse umgerechnet, 15 bis 20 Mäuse.

Die Angst der Rotfüche vor den Menschen ist bei uns nicht mehr ganz so stark ausgeprägt wie in Zeiten, in denen sie für ihr Fell, als Überträger von Tollwut oder anderen Krankheiten, als Nahrungs- und Jagdkonkurrenten, als Störenfriede oder einfach aus Spaß (Stichwort: Parforcejagd) sehr stark bejagt wurden. Die Parforcejagd, bei der Reiter einer Hundemeute folgen, die das flüchtende Tier aufspürt und tötet, wurde in Deutschland 1934 verboten. Mit den Briten und ihrer Vorliebe für Parforcejagden kam der Rotfuchs übrigens Mitte des 19. Jahrhunderts auch nach Australien, wo er ursprünglich nicht heimisch war.

Füchse paaren sich einmal im Jahr im Januar/Februar. Nach einer Tragzeit von 50 Tagen bringt die Fähe vier bis sechs Junge zur Welt. Die nur 80 bis 160 gr leichten, graubraunen Welpen öffnen erst nach ca. 14 Tagen die Augen und verlassen erstmals nach ca. vier Wochen den Bau. Der Rüde versorgt die Fähe, die den Bau in diesen Wochen kaum verlässt, in der Regel mit Nahrung.



Quellen und weitere Informationen:

<http://www.wikiwand.com/de/Rotfuchs>, <http://www.wwf.at/de/artenlexikon-fuchs/>, <http://www.biologie-seite.de/Biologie/Rotfuchs>, <http://wildlifeanimalz.blogspot.de/2013/06/Red-Fox-Facts-Photographs.html>



Photos von www.naturfotografen-forum.de